

## Pressemitteilungen

- 74/2023 Ein Jahr Krieg Russlands gegen die Ukraine  
**Castrop-Rauxel setzt Zeichen für den Frieden**
- 75/2023 **Stadt trauert um ehemaliges Ratsmitglied Theresia Multhaup**
- 76/2023 60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel  
**Ein bleibendes Symbol für Frieden, Freundschaft und Freiheit: Stadt lädt ein zur Wahl eines neuen Europa-Kunstwerkes**
- 77/2023 **Telekom schließt auch Becklem ans Glasfasernetz an**

## Pressemitteilung 74/2023

Ein Jahr Krieg Russlands gegen die Ukraine

### **Castrop-Rauxel setzt Zeichen für den Frieden**

Am 24. Februar jährt sich der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine und damit der Beginn eines völkerrechtswidrigen Angriffskrieges.

Die Stadt Castrop-Rauxel möchte ein Zeichen für den Frieden setzen und stellt daher blau-gelbe Papierbögen zur Verfügung, aus denen in wenigen Schritten eine Friedenstaube gefaltet werden kann. Diese kann anschließend ins Fenster gehängt oder auf den Tisch gelegt werden und damit an die Schrecken des Krieges sowie an die Bedeutung von Frieden erinnern - der nicht mehr selbstverständlich und dessen Bewahrung daher umso wichtiger ist.

Die Papierbögen liegen unter anderem im Rathaus und weiteren städtischen Einrichtungen wie der Stadtbibliothek, der VHS und dem Hallenbad aus. Auch ein weißes DIN A4-Blatt kann jeder und jede individuell gestalten und damit eine Friedenstaube basteln.

Das Video mit der Bastelanleitung ist abrufbar auf dem Youtube-Kanal der Stadt Castrop-Rauxel unter [www.youtube.com/StadtCastropRauxelOffiziell](https://www.youtube.com/StadtCastropRauxelOffiziell) oder via QR-Code auf den bereitgestellten Papierbögen.

## Pressemitteilung 75/2023

### **Stadt trauert um ehemaliges Ratsmitglied Theresia Multhaup**

Am 10. Februar 2023 verstarb im Alter von 90 Jahren die Castrop-Rauxelerin Theresia Multhaup. Von 1979 bis 1994 war die CDU-Politikerin Mitglied im Rat der Stadt Castrop-Rauxel. Genauso lange, ganze 15 Jahre, engagierte sie sich im Kulturausschuss.

Zudem gehörte sie während dieser Zeit weiteren politischen Gremien an, zum Beispiel jeweils fünf Jahre dem Sozialausschuss, dem Rechnungsprüfungsausschuss und dem Jugendwohlfahrtsausschuss, und sie nahm an den Mitgliederversammlungen des Landesverbandes der Volkshochschulen NRW sowie des Westfälischen Landestheaters (WLT) teil.

Die Stadt Castrop-Rauxel wird Theresia Multhaup ein ehrendes Andenken bewahren.

## Pressemitteilung 76/2023

60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel

### **Ein bleibendes Symbol für Frieden, Freundschaft und Freiheit: Stadt lädt ein zur Wahl eines neuen Europa-Kunstwerkes**

Castrop-Rauxel und Europa gehören zusammen, auch und gerade jetzt. Ein neues Europa-Kunstwerk soll diesen Leitgedanken und das umfassende, jahrzehntelange und mehrfach ausgezeichnete lokale Europa-Engagement sowie die Erinnerung an das zweijährige Europa-Jubiläum „60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel“ dauerhaft sichtbar machen. Dazu lädt die Stadt Castrop-Rauxel alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein, vom 15. Februar bis 5. März auf der Mitmach-Plattform [mitmachen.castrop-rauxel.de/Europa-Kunstwerk](https://mitmachen.castrop-rauxel.de/Europa-Kunstwerk) für ihr Lieblingskunstwerk zu stimmen.

Zur Wahl stehen fünf Vorschläge, deren Aufstellung bis auf den fünften Vorschlag im Bereich des Europaplatzes erfolgen würde: Eine sechs Meter hohe und von einem Europa-Sternenkranz gekrönte Stahlsäule, der dreidimensionale Schriftzug des Hashtags #casloveseu mit 45 Zentimeter hohen Buchstaben aus Beton, derselbe Schriftzug mit einem Meter hohen Buchstaben aus Metall, ein dreidimensionales Metallpuzzle mit acht Teilen für Castrop-Rauxel und seine sieben Partnerstädte oder zwei Acrylglas-Schwäne auf dem Gondelteich im Stadtgarten in Erinnerung an die beiden lebenden Schwäne, die als Geschenk der Queen einst nach Castrop kamen.

Nach Ende der Abstimmungsphase werden analog zur Rangfolge des Wahlergebnisses Sponsoren für die Finanzierung der Umsetzung eines der Kunstwerke gesucht. Das ausgewählte Kunstwerk soll dann als Auftragsarbeit nach Vorgabe mit begrenztem Raum zur künstlerischen Gestaltung entstehen.

Die Enthüllung des von einer erläuternden Tafel begleiteten Europa-Symbols ist – je nach Machbarkeit, auch mit Blick auf die Materialverfügbarkeit – geplant in zeitlicher Nähe zum 60. Jahrestag der Übergabe der Europafahne in Castrop-Rauxel am 13. Oktober 1963.

Die Stadt Castrop-Rauxel und die gesamte Stadtgesellschaft feiern in den Jahren 2022 und 2023 das Jubiläum „60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel“ mit vielfältigen Aktionen, um die Auszeichnung Castrop-Rauxels als Europastadt durch den Europarat in den Jahren 1962/1963 zu ehren.

Weitere Informationen zum Europa-Jubiläum gibt es auf [www.castrop-rauxel.de/europa](http://www.castrop-rauxel.de/europa).

## Pressemitteilung 77/2023

### **Telekom schließt auch Becklem ans Glasfasernetz an**

Der Glasfaserausbau in Castrop-Rauxel geht in großen Schritten voran: Die Deutsche Telekom wird nun auch Becklem kostenfrei ans Internet-Hochgeschwindigkeitsnetz anschließen und damit der hohen Nachfrage von Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern aus dem Stadtteil Rechnung tragen.

Ursprünglich hatte das Unternehmen für die erste Ausbauphase vorgesehen, sich auf sechs Gebiete im Norden der Stadt zu konzentrieren: Ickern-Nordost, Ickern-Südwest, Henrichenburg/Ickern nördlich der Emscher, Henrichenburg-Ost, Habinghorst-Mitte sowie Habinghorst-Ost. Hier sind in den vergangenen Wochen bereits erste vorbereitende Bauarbeiten auf vielen Grundstücken durchgeführt worden. Nun also kommt Becklem als weiteres Ausbaugebiet hinzu.

Ab Mittwoch, 22. Februar, können die Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils ihr Interesse bei der Telekom online unverbindlich anmelden unter [www.telekom.de/gk-dabei-sein](http://www.telekom.de/gk-dabei-sein) sowie [www.telekom.de/glasfaser](http://www.telekom.de/glasfaser).

Zum Hintergrund: Die Deutsche Telekom sieht vor, mehr als 35.000 Haushalte in Castrop-Rauxel für Eigentümerinnen und Eigentümer kostenfrei auf ein modernes FTTH-Netz (Glasfaser bis in die Wohnung/ins Gebäude) aufzurüsten. Ca. 17.000 Gebäude sollen dadurch Zugang zu besonders stabilem und schnellem Internet erhalten. Zu diesem Zweck hatten die Stadt Castrop-Rauxel und die Telekom im August 2022 eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet.